

Tarifkommission beschließt Forderungen!

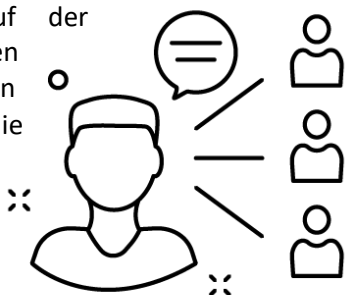
Breite Beteiligung bei der Beschäftigtenbefragung

Mit starkem Rücken in die Tarifrunde!

Vom 26. April bis zum 07. Mai hatten alle Beschäftigten der Fiducia & GAD die Möglichkeit uns ihre Themen für die Tarifrunde 2021 mit auf den Weg zu geben. Weit über 2.000 Teilnehmende haben hiervon Gebrauch gemacht. Diese hohe Beteiligung zeigt uns, dass wir mit gestärktem Rücken in die diesjährige Tarifrunde einsteigen und auf Euch zählen können!

Ergebnisse in Mitgliederversammlungen vertieft

Die inhaltlichen Ergebnisse dieser Befragungen wurden anschließend auf ver.di-Mitgliederversammlungen diskutiert. Hierbei lag neben der Gehaltsfrage ein besonderer Fokus auf der Situation in der mobilen Arbeit, die nicht nur in Folge der Pandemie weiter zugenommen hat.



(wirtschaftliche) Rahmendaten

- Inflation im Mai 2021 bei 2,5 %
- Anstieg der Produktivität 2020 bei 1,5 % (Schätzungen für 2021 schon heute weit darüber)
- **Verteilungsneutraler Spielraum damit bei etwa 4%** (2,5% Inflation + 1,5% Produktivitätszuwachs)
- Beschäftigte maßgeblicher Erfolgsgarant in schwierigen Zeiten
- Eingesparte Kosten z.B. durch vermehrtes mobiles Arbeiten

Forderungen beschlossen:

- **Erhöhung der Gehälter und Ausbildungsvergütungen um 4,5 %** ab dem 01. Juli 2021
- Einführung eines **Budgets für die Ausstattung im mobilen Büro i.H.v. 750,- €** für alle 5 Jahre (Für Azubis auch zur Anschaffung technischer Ausstattung)
- Erhöhung des **Mietkostenzuschusses** für Azubis, gekoppelt am Mietpreisindex
- Harmonisierung und Verbesserung der **betrieblichen Altersvorsorge**

Starke Leistungen in einem schwierigen Umfeld: Forderungen gerechtfertigt!

Die Argumente für eine gerechte Entwicklung der Gehälter und Ausbildungsvergütungen liegen auf unserer Seite. Während die Inzidenzzahlen sinken, steigt die Wirtschaftsleistung – sämtliche Institute gehen auch für 2021 von weiteren Steigerungen aus.

Auch bei der Fiducia & GAD sieht es gut aus, so investiert die genossenschaftliche Finanzgruppe insgesamt eine halbe Milliarde Euro bis 2023 in ihre gemeinschaftliche Digitalisierungsoffensive. Vorstandsvorsitzender Martin Beyer spricht in einem aktuellen Interview von den Beschäftigten als entscheidendem Erfolgsfaktor.

Gleichzeitig hat die Pandemie einmal mehr offengelegt, dass es noch viel Luft nach oben bei der Ausstattung für mobiles Arbeiten gibt. Viele Beschäftigte haben sich auf eigene Kosten bspw. mit Schreibtischen oder Bürostühlen ausgestattet. Eine Beteiligung des Arbeitgebers – auch rückwirkend – an diesen Kosten ist nur fair.

Reichen die Argumente?

Ob diese guten Argumente am Verhandlungstisch für ein gutes Ergebnis ausreichen bleibt abzuwarten. Die Erfahrungen der letzten Tarifrunden haben gezeigt, dass es auf jede und jeden Einzelne(n) in der Fiducia & GAD ankommen wird. Wenn wir eine faire Entwicklung der Gehälter und weiteren Arbeitsbedingungen erreichen wollen, werden Aktionen aller Voraussicht nach

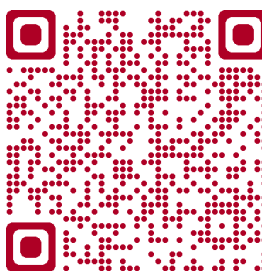


notwendig sein. Dabei kommt es auch auf eine starke ver.di an. Das geht nur mit möglichst vielen Mitgliedern!

Verhandlungsauftakt digital

Die erste Verhandlungsrunde wird, trotz sinkender Inzidenzzahlen, digital am **17. Juni** stattfinden.

Um Euch über die Entwicklungen am Verhandlungstisch zu informieren, haben wir einen Telegram-Kanal eingerichtet. Seid dabei und bleibt auf dem Laufenden. Hier kommt ihr weiter:



<https://t.me/joinchat/AAAAAEze8uxuyOWm9-Ag0Q>

Wir für Tarif – mit Dir!

Für eine erfolgreiche Tarifrunde und bessere Arbeitsbedingungen jetzt Mitglied werden:



www.mitgliedwerden.verdi.de

Mehr Infos unter: www.wir-für-tarif.de